

| | | |
|---|------------------|---------------------------------------|
| Beschlussvorlage | | Drucksachen-Nr.: X/2024/157 |
| Ausschuss für Arbeit, Soziales und Integration | öffentlich | 18.12.2024 |
| Kreisausschuss | nicht öffentlich | 21.01.2025 |

Tagesordnungspunkt

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Aurich e.V.; Erhöhung des Zuschusses für das Übernachtungsheim für Obdachlose und Nichtsesshafte

Beschlussvorschlag:

Der Zuschuss des Landkreises Aurich für die Personal- und Sachkosten des Übernachtungsheimes für Obdachlose und Nichtsesshafte wird für das Jahr 2024 auf maximal 99.000,00 € festgesetzt und ab dem 01.01.2025 jährlich bei den Personalkosten um die lineare Personalkostenentwicklung und bei den Sachkosten um die von der Industrie- und Handelskammer festgesetzte Steigerung des Lebenshaltungskostenindexes angepasst.

Die Vereinbarung mit dem Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Aurich e.V. wird entsprechend angepasst. Gleichzeitig wird eine Evaluation dieses Angebotes bis zum 30.04.2025 vorgenommen.

Sach- und Rechtslage:

Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Aurich e.V. (DRK) betreibt seit September 1991 in der Zingelstraße 3 in Aurich ein Übernachtungsheim für Obdachlose und Nichtsesshafte. Die Übernachtung wurde eingerichtet, nachdem durch die Wohnungsnot Anfang der 90er Jahre die Zahl der akut von Wohnungslosigkeit betroffenen Menschen auch in Aurich stark gestiegen war. Mit der Eröffnung der Übernachtung wurde seinerzeit eine Versorgungslücke im sozialen Netz des Kreisgebietes geschlossen. Gleichzeitig wurde hierdurch dem Konzept der Wohnungslosenhilfe ein wichtiges Segment hinzugefügt.

Mit der Einrichtung einer Übernachtungseinrichtung in die Wohnungslosenhilfe wird seit vielen Jahren eine ganzheitlich orientierte Hilfe in der Arbeit mit Wohnungslosen bzw. von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen geleistet.

Auf Grundlage der aktuellen Vereinbarung, die seit dem 01.01.2018 gilt, beteiligt sich der Landkreis Aurich gemeinsam mit der Stadt Aurich an der Finanzierung dieses Beratungsangebotes. Der Landkreis Aurich und die Stadt Aurich stellen jeweils einen Zuschuss von 83.000,00 € zur Verfügung, der ab 2023 jeweils jährlich angepasst wurde und aktuell 92.169,46 € beträgt.

Das DRK hat mit Schreiben vom 14.11.2023 eine Erhöhung des Zuschusses für das Jahr 2024 auf 99.000,00 € beantragt.

Hintergrund des Antrages ist, dass das DRK -Kreisverband Aurich- mit der bereitgestellten Zuschusshöhe die entstehenden Kosten nicht mehr abdecken kann. Dies liegt im Wesentlichen aus einer Kombination der drei nachfolgend dargestellten Faktoren:

- Die allgemeinen Kosten für Energie und andere notwendige Betriebsausgaben sind in den letzten Jahren kontinuierlich, und in den Jahren 2021, 2022 und 2023 enorm gestiegen.
- Die Personalkosten haben sich wegen erfolgten Sonderzahlungen (Inflationsprämie, etc.) nicht regelhaft (linear) entwickelt.
- Eigenmittel stehen dem Deutschen Roten Kreuz wegen des Mitgliederrückganges und ebenfalls zurückgehender Spendenbereitschaft nicht in der Höhe der vergangenen Jahre nicht zur Verfügung.

Die Übernachtung in Aurich verfügt aktuell über aktuell 9 Wohnplätze. Die Platzzahl musste aktuell wegen der nicht mehr genehmigungsfähigen Nutzung des Kellergeschosses im Gebäude des Übernachtungswohnheimes auf diese Platzzahl reduziert werden.

| Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr: | | | Betrag: 6.830,54 Euro | |
|--|---|--|--|-----------|
| Haushaltsmittel vorhanden | Deckung falls keine HH-Mittel vorhanden | Deckung üpl./apl. Ausgabe | Folgekosten/Jahr | Sonstiges |
| Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Investitionsnr.: Kostenstelle: 501000 Kostenträger: 311-5100 Sachkonto: 4331100 | Budget <input type="checkbox"/> üpl. Ausgabe <input type="checkbox"/> apl. Ausgabe <input type="checkbox"/> | Investitionsnr.: Kostenstelle: Kostenträger: Sachkonto: | Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Betrag: 99.000,00 € | |

| | |
|---|--|
| Erstellungsdatum: 28.11.2024 | Unterschrift In Vertretung gez. Dr. Puchert |
|---|--|